

# Unter Freunden singt sich's schöner

Männerchöre aus Amshausen und Quelle treten vor 160 Gästen auf

Steinhagen-Amshausen (jaf). Zwischen den Männerchören aus Amshausen und Quelle besteht seit langer Zeit eine besondere Verbindung, gemeinsame Auftritte gab es aber immer seltener. Mit einem Konzert unter dem Motto »Singen ist uns're Welt« haben sie nun die Wiederbelebung der alten Freundschaft im Friedrich-von-Bodelschwing-Haus gefeiert.

Garant für die »Auffrischung der Freundschaft« zwischen beiden Chören ist Günter Pleitner, veredlichte Bernd Westmeyer, Sprecher des Männerchors Amshausen. Als künstlerischer Leiter steht Pleitner beiden Chören vor.

Die Sänger aus Amshausen und Quelle hatten bei einem Konzert anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Queller Männergesangsvereins im vergangenen Jahr zueinander gefunden. An der Veranstaltung hatten die Amshausener mit einem Gastauftritt mitgewirkt. Nun also war die Gegeneinladung in das Friedrich-von-Bodelschwing-Haus erfolgt, die die Queller gerne annahmen.

Zum Programm der beiden Männerchöre gehörte vor allem Musik aus vielen europäischen Ländern. So besangen die Männer beispielsweise im Stück »Montagna de Fuego« den Feuerberg auf Lanzarote. In »Bella Bionda« ging es dagegen um eine italienische Blondine, die die Männer begeistert – und »Träume von der Moldau« entstammt schließlich dem böhmischen Zyklus »Mein

Vaterland« von Friedrich Smetana. Zudem präsentierte der Männerchor Amshausen auch einige Stücke, die das Ensemble neu für das Konzert einstudiert hatte. Dazu zählte beispielsweise das fröhlich stimmende italienische Lied »Ciribiribin« wie auch der Song »La Paloma«.

Höhepunkte der Veranstaltung waren aber sicher jene Lieder, die von beiden Chören gemeinsam angestimmt wurden. Dabei gelang die Zusammenarbeit der 22 Amshausener und 20 Queller Sänger

stimmlich einwandfrei. Mit dem ebenfalls erstmals aufgeführten Schlager »Die kleine Kneipe«, bekannt durch Sänger Peter Alexander, konnten die Chöre das Publikum ebenso gewinnen wie mit »Griechischer Wein« von Udo Jürgens. Bestätigt wurde die sängerische Leistung mit großem Applaus und »Zugabe«-Rufen.

Ein besonderer Auftritt gab es für Akkordeonspielerin Stefanie Wanning, die ihre Premiere in der vierköpfigen Rythmusgruppe feierte. Die Nachfolgerin von Claudia

Fahle sagte nach dem Auftritt begeistert: »Es macht richtig Spaß vor so einer gewaltigen Männergruppe zu spielen« – und ergänzte scherzhaft: »Da macht es gar nichts, wenn ich mich verspiele. Die singen einfach weiter.«

Auch die 160 Zuhörer im Friedrich-von-Bodelschwing-Haus waren von dem Auftritt der Amshausener und Queller Sänger begeistert. Ginge es nach ihnen, könnten die Männerchöre ihre verstärkte Kooperation wohl auch in Zukunft weiter fortsetzen.



Während ihres Konzertes haben die Sänger der Männerchöre Amshausen und Quelle auch mit dem italienischen Lied vom »Feuerberg auf Lanzarote« zur Stimmung gesorgt. Foto: Julian-Alexander Fischer.